

**Aus dem Nachlass von "Mister Unimog"**  
**Hans-Jürgen Wischhof**

**Unimog 406**  
**zu verkaufen**



**Das passende Fahrzeug**  
**zu Ihrer Leidenschaft!**

Nachlass Hans-Jürgen Wischhof, Kontakt: Martina Wehrich-Wischhof, [hjw@wehrich.ch](mailto:hjw@wehrich.ch)

# Unimog 406

---

## Fakten

---

TYP	U 406
FAHRZEUG-ID	40612010019216
BAUJAHR / ERSTZULASSUNG	1972 / 25.10.1972
LEISTUNG	84 KW
HUBRAUM	5'638
KRAFTSTOFF	DIESEL

---

---

## Geschichte

---

Der Unimog 406, ein bemerkenswertes Modell der Unimog-Reihe, wurde von 1963 bis 1989 im Mercedes-Benz-Werk Gaggenau produziert und erreichte eine Gesamtzahl von 37'069 Einheiten. Als die erste Baureihe der mittelschweren Unimogs markierte der 406 einen bedeutenden Fortschritt in der Entwicklung der Unimog-Familie.

Im Vergleich zu seinen Vorgängern, den Baureihen Unimog 401 und Unimog 411, wies der Unimog 406 eine Vielzahl technischer Verbesserungen auf. Dazu gehörte ein auf 2'380 mm verlängerter Radstand und eine mehr als verdoppelte Motorleistung. Anstatt eines Pkw-Motors wurde ein grossvolumiger Nutzfahrzeugmotor verwendet, der den 406 für schwerere Aufgaben befähigte.

# Unimog 406

---

## Geschichte

---

Das äussere Erscheinungsbild des 406 war neu und stilbildend für spätere mittelschwere Unimog-Modelle. Insgesamt wurden elf verschiedene Baumuster entwickelt, die in verschiedenen Modellvarianten (U 65 bis U 84) angeboten wurden. Kunden konnten zwischen zwei- oder viertürigen Kabinen wählen oder sich für ein Cabrio entscheiden. Eine spezielle Variante, der sogenannte Triebkopf, bot den 406 ohne Heck an, um Fremderstellern die Integration in eigene Konstruktionen zu ermöglichen.

Während seiner langen Produktionszeit erfuhr der Unimog 406 mehrere technische Überarbeitungen, die seine Leistungsfähigkeit weiter steigerten. Eine der ersten bedeutenden Änderungen war 1964 die Einführung des Direkteinspritzer-Motors OM 352, der den Vorkammer-Dieselmotor OM 312 ersetzte. Ab 1973 wurden bei diesem Modell Scheibenbremsen eingeführt, was zu noch besseren Fahreigenschaften führte.

Dank seiner Vielseitigkeit und robusten Bauweise ist der Unimog 406 besonders in der Land- und Forstwirtschaft beliebt und wird von vielen als der klassische Unimog angesehen. Er verkörperte die Konzeption des "Universal-Motor-Geräts" ideal und setzte Massstäbe in der Welt der multifunktionalen Fahrzeuge.

Nun soll das Fahrzeug in neue leidenschaftliche Unimog-Hände gelangen.  
Preis Verhandlungssache.